

505931-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni – Planungsleistungen
Heizung - Lüftung - Sanitär (HLS)
OJ S 139/2026 22/07/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Gemeinde Steinmauern

Email: vergabeberatung@staatsanzeiger.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Planungsleistungen Heizung - Lüftung - Sanitär (HLS)

Deskrizzjoni: Das bisher als Schülerhort genutzte "Bürgerhaus Alte Schule" stößt aufgrund steigender Nachfrage an seine räumlichen Grenzen. Nach ersten Überlegungen zu einem Umbau, ist jetzt stattdessen die Aufstockung der benachbarten Turn- und Festhalle geplant.

Identifikatur tal-proċedura: c0787def-5944-48cc-a897-ebfd0ac777e4

Identifikatur intern: GSTEINMA-2026-0002

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71320000 Servizi ta' l-inġinerija tad-disinn, 71326000 Servizi awżiljarji tal-bini

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Pajjiż: Il-Ġermanja

Ikun fejn ikun fil-pajjiż ikkonċernat

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: >> Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen

einzureichen << • Teilnahmeantragsschreiben (GST EINMA-2026-0002_Teilnahmeantrag Wettbewerb) • Bewerber-/Bietererklärung (ANLAGE 1) • Nachweis

Betriebshaftpflichtversicherung bzw. Versicherungsbestätigung (ANLAGE 2) • Eigenerklärung

Umsatz Allgemein (ANLAGE 3) • Eigenerklärung spezifischer Umsatz (ANLAGE 3a) •

Eigenerklärung Allgemeine Referenzen (ANLAGE 4) • Eigenerklärung spezifische Referenzen

(ANLAGE 4a) • Eigenerklärung Anzahl Mitarbeitende allgemein (ANLAGE 5) • Eigenerklärung

Anzahl Mitarbeitende Befähigung als Fachplaner (ANLAGE 5a) • Eigenerklärung über das

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (ANLAGE 6) • Eigenerklärung über das Nichtvorliegen

von Eintragungen im Gewerbezentralregister (ANLAGE 7) • Eigenerklärung
 Russlandsanktionen (ANLAGE 8) • Eigenerklärung über Selbstreinigungsmaßnahmen
 (ANLAGE 9) • Verpflichtungserklärung LTMG • Eigenerklärung Eignungsleihe (ANLAGE 11) •
 Verpflichtungserklärung eignungsvermittelndes Unternehmen (ANLAGE 12) • Eigenerklärung
 Nachunternehmer (ANLAGE 13) • Erklärung Nachunternehmer (ANLAGE 14) • Erklärung
 Bietergemeinschaft (ANLAGE 15) • Erklärung Nichtvorliegen von
 Wettbewerbsbeschränkungen (ANLAGE 16) • Benennung und Darstellung eines Detail-
 Referenzprojektes (max. 10 DIN A4 Seiten) >> Mit dem Angebot einzureichende Unterlagen
 << • Angebotsschreiben (L_D_VLL_Komm_D_Ang_EU) • Honorarangebot • Bietererklärung
 (ANLAGE 1) • Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (ANLAGE 6) •
 Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Eintragungen im Gewerbezentralregister
 (ANLAGE 7) • Eigenerklärung Russlandsanktionen (ANLAGE 8) • Eigenerklärung über
 Selbstreinigungsmaßnahmen (ANLAGE 9) • Verpflichtungserklärung LTMG • Eigenerklärung
 Nachunternehmer (falls erforderlich) (ANLAGE 13) • Erklärung Nachunternehmer (falls
 erforderlich) (ANLAGE 14) • Einreichung eines Lösungskonzepts (max. 15 DIN A/4 Seiten) •
 Darstellung der Projektorganisation und Team (max. 3 DIN A/4 Seiten) • Darstellung der
 Methodik und Herangehensweise (max. 3 DIN A/4 Seiten) • Dokument "GSTEINMA-2026-
 0002_CO2 Fußabdruck" Die Beifügung eines bieterindividuellen Anschreibens ist zulässig.
 oder • Angebotsschreiben (L_D_VLL_Komm_D_Ang_EU) • Honorarangebot • Bestätigung für
 die Anlagen 1 bis 12 sowie 15 und 16, dass die Unterlagen aus dem Teilnahmeantrag
 unverändert weiter gültig sind • Verpflichtungserklärung LTMG • Eigenerklärung
 Nachunternehmer (falls erforderlich) (ANLAGE 13) • Erklärung Nachunternehmer (falls
 erforderlich) (ANLAGE 14) • Einreichung eines Lösungskonzepts (max. 15 DIN A/4 Seiten) •
 Darstellung der Projektorganisation und Team (max. 3 DIN A/4 Seiten) • Darstellung der
 Methodik und Herangehensweise (max. 3 DIN A/4 Seiten) • Dokument "GSTEINMA-2026-
 0002_CO2 Fußabdruck" >> Zugänglichkeit zu Informationen im Vergabeverfahren: <<
 Bereitstellung der Vergabeunterlagen - Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich
 elektronisch über die Vergabepattform bereitgestellt. Registrierung, Nutzung bestimmter
 Software - Bei einer Beteiligung am Vergabeverfahren muss eine eindeutige
 Bieterbezeichnung sowie eine elektronischen Adresse (Registrierung) angegeben werden. Die
 Registrierung hat über das Vergabeportal zu erfolgen. - Für die Rechtzeitigkeit der
 Registrierung, die Nutzung der Software (AI BIETERCOCKPIT) bei Angebotsabgabe und
 Abgabe von sonstigen Erklärungen etc. ist der Bewerber/Bieter verantwortlich. Abrufung von
 Informationen, Zugang von Informationen - Der Bewerber/Bieter ist für die Abrufung der
 bereitgestellten zusätzlichen Informationen (z.B. Antworten auf Bewerber- bzw. Bieterfragen),
 die sich aus dem Vergabeverfahren ergeben, eigenständig verantwortlich. Eine gesonderte
 Bekanntmachung erfolgt - soweit nicht gesetzlich oder im Rahmen der
 Vergabeverfahrensordnungen vorgeschrieben - nicht mehr. Gleiches gilt für etwaige
 Aufforderungen, Mitteilungen oder sonstigen Erklärungen gegenüber dem Bewerber/ Bieter. -
 Mitteilungen an den Bewerber/Bieter, die über die Vergabepattform an den Bewerber/Bieter
 übermittelt werden, gelten mit der Bereitstellung auf der Vergabepattform im Bereich des
 Bewerbers/Bieters als abgesendet. - Der Bewerber/Bieter ist verpflichtet, seinen Account auf
 der Vergabepattform auf den Zugang von Informationen jeglicher Art hin zu kontrollieren.
 Mitteilungen an den Bewerber/Bieter (einschließlich Mitteilungen nach § 134 GWB) werden
 über das Bewerber-/Bieterpostfach der Vergabepattform bereitgestellt. Das Bewerber-
 /Bieterpostfach der Vergabepattform hat die Funktion eines (elektronischen) Briefkastens. Mit
 Bereitstellung der Mitteilung im Bieterpostfach auf der Vergabepattform gehen die
 Mitteilungen dem Bewerber/Bieter zu. Der Bewerber/Bieter ist für die Kontrolle des Bewerber-
 /Bieterpostfachs der Vergabepattform eigenverantwortlich zuständig. Der Bewerber/Bieter hat
 unabhängig vom Zugang zusätzlicher Nachrichten über einen Posteingang im Bewerber-

/Bieterpostfach dieses selbständig auf das Vorhandensein von Mitteilungen zu kontrollieren. Verwendung der Vergabeplattform, technische Anforderungen, Verwendung technischer Mittel, Verantwortlichkeiten der Benutzung - Der Bewerber/Bieter ist für die Eignung der von ihm verwendeten technischen Mittel verantwortlich. - Der Bewerber/Bieter ist für den rechtzeitigen, vollständigen und fristgemäßen Zugang seiner Erklärungen verantwortlich. Der Bewerber/Bieter trägt damit grundsätzlich das Übermittlungsrisiko, es sei denn, dass der Bewerber/Bieter die unvollständige oder verspätete Übermittlung nicht zu vertreten hat. Der Nachweis obliegt dem Bewerber/Bieter. - Der Bewerber/Bieter hat die technischen Hinweise des Vergabeplattformbetreibers zu beachten, zu berücksichtigen und einzuhalten. Notfalls hat sich der Bewerber/Bieter rechtzeitig mit dem technischen Support des Betreibers der Vergabeplattform in Verbindung zu setzen. - Der Bewerber/Bieter wird darauf hingewiesen, dass die maximale Dateimenge des Angebots 300 MB beträgt. - Der Bewerber/Bieter hat die Systemvoraussetzungen für die ordnungsgemäße Verwendung der Vergabeplattform, insbesondere der Down- und Uploadfunktionen und der sonstigen Anwendungen der verwendeten Vergabeplattform sowie die weiteren Nutzungsbedingungen des Betreibers der Vergabeplattform zu beachten und einzuhalten. - Der Bewerber/Bieter hat sich rechtzeitig vor dem Hochladen von Unterlagen - insbesondere bei fristgebundenen Erklärungen - zu vergewissern, dass eine von Seiten des Bewerbers/ Bieters ungestörte Übermittlung der Erklärungen möglich ist, dazu gehört u.a. die Beachtung der Vorgaben zur Beschränkung der maximalen Gesamtdateimenge und der Folgen bei einer Überschreitung sowie der rechtzeitige Beginn mit der Übermittlung.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Il-korruzzjoni: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Frodi: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Insolvenza: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Assijiet amministrati minn likwidatur: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Kunflitt ta' interess minħabba l-partecipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist:

Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Involvement dirett jew indirett fit-tnejn ta' din il-proċedura ta' akkwist: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Imġiba professjonali serjament ħażina: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

L-attivitajiet kummerċjali huma sospizi: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Planungsleistungen Heizung - Lüftung - Sanitär (HLS)

Deskrizzjoni: Das bisher als Schülerhort genutzte "Bürgerhaus Alte Schule" stößt aufgrund steigender Nachfrage an seine räumlichen Grenzen. Nach ersten Überlegungen zu einem Umbau, ist jetzt stattdessen die Aufstockung der benachbarten Turn- und Festhalle geplant. Nach der Aufstockung, sollen dort bis zu 150 Kinder betreut werden können (Kernzeit- und Ganztagsbetreuung). Es wurde in einem vorangegangenen Verfahren ein Planungsunternehmen gefunden, welches die Grundlagenplanungen erbringt. Mit diesem Verfahren wird ein geeignetes Planungsbüro für die Erbringung der erforderlichen Leistungen des Leistungsbildes Heizung, Lüftung und Sanitär gesucht.

Identifikatur intern: LOT-0000

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71320000 Servizi ta' l-inġinerija tad-disinn, 71326000 Servizi awżiljarji tal-bini

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Pajjiż: Il-Ġermanja

Ikun fejn ikun fil-pajjiż ikkonċernat

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/12/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 31/08/2029

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 163 651,68 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tat-talba għall-parteċipazzjoni

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: >> Zugänglichkeit zu Informationen im Vergabeverfahren: <<

Bereitstellung der Vergabeunterlagen - Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich

elektronisch über die Vergabeplattform bereitgestellt. Registrierung, Nutzung bestimmter

Software - Bei einer Beteiligung am Vergabeverfahren muss eine eindeutige

Bieterbezeichnung sowie eine elektronische Adresse (Registrierung) angegeben werden. Die

Registrierung hat über das Vergabeportal zu erfolgen. - Für die Rechtzeitigkeit der

Registrierung, die Nutzung der Software (AI BIETERCOCKPIT) bei Angebotsabgabe und

Abgabe von sonstigen Erklärungen etc. ist der Bewerber/Bieter verantwortlich. Abrufung von

Informationen, Zugang von Informationen - Der Bewerber/Bieter ist für die Abrufung der

bereitgestellten zusätzlichen Informationen (z.B. Antworten auf Bewerber- bzw. Bieterfragen),

die sich aus dem Vergabeverfahren ergeben, eigenständig verantwortlich. Eine gesonderte

Bekanntmachung erfolgt - soweit nicht gesetzlich oder im Rahmen der

Vergabeverfahrensordnungen vorgeschrieben - nicht mehr. Gleiches gilt für etwaige

Aufforderungen, Mitteilungen oder sonstigen Erklärungen gegenüber dem Bewerber/ Bieter. -

Mitteilungen an den Bewerber/Bieter, die über die Vergabeplattform an den Bewerber/Bieter

übermittelt werden, gelten mit der Bereitstellung auf der Vergabeplattform im Bereich des

Bewerbers/Bieters als abgesendet. - Der Bewerber/Bieter ist verpflichtet, seinen Account auf

der Vergabeplattform auf den Zugang von Informationen jeglicher Art hin zu kontrollieren.

Mitteilungen an den Bewerber/Bieter (einschließlich Mitteilungen nach § 134 GWB) werden

über das Bewerber-/Bieterpostfach der Vergabeplattform bereitgestellt. Das Bewerber-

/Bieterpostfach der Vergabeplattform hat die Funktion eines (elektronischen) Briefkastens. Mit

Bereitstellung der Mitteilung im Bieterpostfach auf der Vergabeplattform gehen die

Mitteilungen dem Bewerber/Bieter zu. Der Bewerber/Bieter ist für die Kontrolle des Bewerber-

/Bieterpostfachs der Vergabeplattform eigenverantwortlich zuständig. Der Bewerber/Bieter hat

unabhängig vom Zugang zusätzlicher Nachrichten über einen Posteingang im Bewerber-

/Bieterpostfach dieses selbständig auf das Vorhandensein von Mitteilungen zu kontrollieren.

Verwendung der Vergabeplattform, technische Anforderungen, Verwendung technischer

Mittel, Verantwortlichkeiten der Benutzung - Der Bewerber/Bieter ist für die Eignung der von

ihm verwendeten technischen Mittel verantwortlich. - Der Bewerber/Bieter ist für den

rechtzeitigen, vollständigen und fristgemäßen Zugang seiner Erklärungen verantwortlich. Der

Bewerber/Bieter trägt damit grundsätzlich das Übermittlungsrisiko, es sei denn, dass der

Bewerber/Bieter die unvollständige oder verspätete Übermittlung nicht zu vertreten hat. Der

Nachweis obliegt dem Bewerber/Bieter. - Der Bewerber/Bieter hat die technischen Hinweise

des Vergabeplattformbetreibers zu beachten, zu berücksichtigen und einzuhalten. Notfalls hat

sich der Bewerber/Bieter rechtzeitig mit dem technischen Support des Betreibers der

Vergabeplattform in Verbindung zu setzen. - Der Bewerber/Bieter wird darauf hingewiesen,

dass die maximale Dateimenge des Angebots 300 MB beträgt. - Der Bewerber/Bieter hat die

Systemvoraussetzungen für die ordnungsgemäße Verwendung der Vergabeplattform,

insbesondere der Down- und Uploadfunktionen und der sonstigen Anwendungen der verwendeten Vergabeplattform sowie die weiteren Nutzungsbedingungen des Betreibers der Vergabeplattform zu beachten und einzuhalten. - Der Bewerber/Bieter hat sich rechtzeitig vor dem Hochladen von Unterlagen - insbesondere bei fristgebundenen Erklärungen - zu vergewissern, dass eine von Seiten des Bewerbers/ Bieters ungestörte Übermittlung der Erklärungen möglich ist, dazu gehört u.a. die Beachtung der Vorgaben zur Beschränkung der maximalen Gesamtdateimenge und der Folgen bei einer Überschreitung sowie der rechtzeitige Beginn mit der Übermittlung.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung über die Erbringung von mindestens 3 vergleichbaren Leistungen (Planungsleistungen HLS in Bestandsgebäuden - Anlagengruppen: Abwasser-, Wasseranlagen / Wärmeversorgungsanlagen / Lufttechnische Anlagen) seit 01.01.2021 mit Herstellkosten (KG 400) mindestens 300.000 Euro netto insgesamt oder je Anlagengruppe 200.000 Euro netto) (Anlage 4) Die Angaben sind in einer Referenzliste aufzuführen. Sollte die den Vergabeunterlagen beigelegte Anlage von der Anzahl der Referenzen nicht ausreichend sein, kann diese durch ein individuelles Dokument ergänzt werden. In der Referenzliste sind zu benennen: Art der Leistung, Leistungsumfang, Auftraggeber, Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Durchführungsbeginn / Leistungsjahr Der Auftraggeber behält sich vor, eine Bestätigung des Referenzgebers einzufordern. Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Erklärungen bzw. Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind in als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Zulässig ist, wenn einzelne Referenzen mehrere ANLAGENGRUPPEN in einem Projekt abdecken (Zulässigkeit von Mehrfachnennungen), insgesamt darf jedoch die Mindestanzahl [drei] der Referenzen nicht unterschritten werden. Über die Gesamtzahl der Referenzen muss jede Anlagengruppe mindestens einmal erbracht worden sein. Anträge, die insgesamt nicht mindestens drei Referenzen aufweisen oder bei denen eine oder mehr der geforderten Planungsgruppen nicht abgedeckt sind, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bietergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bietergemeinschaft zu erbringen. Spezifische Referenzen aus dem Bereich "Bauzeit 1950-1970" (ANLAGE 4a) • Eigenerklärung über die Erbringung von mindestens 1 vergleichbaren Leistung (Planungsleistungen HLS in Gebäuden aus der Bauzeit zwischen 1950 und 1970 - Anlagengruppen: Abwasser-, Wasseranlagen / Wärmeversorgungsanlagen / Lufttechnische Anlagen) seit 01.01.2021 mit Herstellkosten (KG 400) mindestens 200.000 Euro netto insgesamt oder je Anlagengruppe 100.000 Euro netto Die Angaben sind in einer Referenzliste aufzuführen. Sollte die den Vergabeunterlagen beigelegte Anlage von der Anzahl der Referenzen nicht ausreichend sein, kann diese durch ein individuelles Dokument ergänzt werden. In der Referenzliste sind zu benennen: Art der Leistung, Leistungsumfang, Auftraggeber, Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Durchführungsbeginn / Leistungsjahr Der Auftraggeber behält sich vor, eine Bestätigung des Referenzgebers einzufordern. Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Erklärungen bzw. Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind in als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache

vorzulegen. Anträge, die nicht mindestens eine Referenz in den letzten 5 Jahren aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bietergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bietergemeinschaft zu erbringen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Teilnahmeberechtigt sind alle interessierten Unternehmen. Für die Leistungserbringung wird die Berufsqualifikation eines Architekten / Ingenieurs gefordert. Zugelassen sind Bieter, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Architekten / Ingenieurs" zu tragen und nach der EG-Richtlinie über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome (EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG) in der Bundesrepublik Deutschland als "Architekten / Ingenieurs" tätig werden dürfen. Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter, der verantwortliche Projektbearbeiter und der stellvertretende verantwortliche Projektbearbeiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Juristische Personen sind somit grundsätzlich teilnahmeberechtigt, wenn sie mit dem Teilnahmeantrag diese Personen benennen. Für Bietergemeinschaften gilt dieses entsprechend. Als vorläufiger Nachweis dient die Kopie entsprechender Urkunden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage des jeweiligen Originals zu fordern.

Kriterju: Tekniċi jew entitajiet tekniċi biex iwettqu l-ħidma

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mitarbeiter allgemein (ANLAGE 5) • Eigenerklärung über die Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Personen (Angabe in Vollzeitäquivalentstellen / ohne Praktikanten, Trainees, Azubis und fachfremde oder freiberufliche Mitarbeiter) Die Angaben sind in einer Liste aufzuführen. In der Liste sind zu benennen: Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter (jeweils für die letzten 5 Jahre). Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Erklärungen bzw. Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind in als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Anträge, die nicht mindestens fünf (5) Vollzeitäquivalentstellen aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bietergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bietergemeinschaft zu erbringen. Eigenerklärung Anzahl Mitarbeitende mit der Befähigung als Planer für die Anlagengruppen: Abwasser-, Wasseranlagen / Wärmeversorgungsanlagen / Lufttechnische Anlagen (ANLAGE 5a) • Eigenerklärung über die Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Personen mit der Befähigung als Planer für die o.g. Bereiche (Angabe in Vollzeitäquivalentstellen / ohne Praktikanten, Trainees, Azubis und fachfremde oder freiberufliche Mitarbeiter), welche in den letzten 5 Jahren bei Projekten bei Öffentlichen Auftraggebern in Projekten beteiligt waren. Die Angaben sind in einer Liste aufzuführen. In der Liste sind zu benennen: Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter (jeweils der letzten 5 Jahre) insgesamt und getrennt nach Anlagengruppen Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Erklärungen bzw. Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind in als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Anträge, die nicht mindestens drei (3) Vollzeitäquivalentstellen aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Betriebshaftpflichtversicherung (ANLAGE 2) • Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall - für Sachschäden und Vermögensschäden i. H. v. 2.000.000 EUR, - für Personenschäden i. H. v. 1.000.000 EUR je zweifach maximiert durch - Vorlage Kopie Versicherungsschein oder - Vorlage einer Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird. Hinweis: Eine Eigenerklärung ist nicht ausreichend. Es sind neben der Anlage 2 die benannten Versicherungserklärungen vorzulegen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass alle Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Bewerber / Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerber- / Bietergemeinschaften können den Nachweis über die Betriebshaftpflichtversicherung entweder für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft oder für die Bietergemeinschaft erbringen (Nachweis der Haftung der Bietergemeinschaft).

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Allgemeiner Jahresumsatz (ANLAGE 3) Eigenerklärung über den Umsatz der letzten abgeschlossenen Kalenderjahre (2021 - 2025) des Unternehmens. Anträge, die nicht mindestens einen Umsatz von 500.000 Euro p.a. im Durchschnitt der letzten 5 Jahre aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis für die Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Spezifischer Jahresumsatz (ANLAGE 3a) Eigenerklärung über den Umsatz der letzten abgeschlossenen Kalenderjahre (2021 - 2025) vergleichbare Leistungen (Planungsleistungen HLS in Gebäuden aus der Bauzeit zwischen 1950 und 1970). Anträge, die nicht mindestens einen Umsatz von 100.000 Euro p.a. im Durchschnitt der letzten 5 Jahre aufweisen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis für die Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Registrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung Bewerber- / Bietergemeinschaft (ANLAGE 1) Zum Nachweis der Befähigung wird zusätzlich die Vorlage folgender aktueller Unterlagen verlangt: • Eigenerklärung: Unternehmensdarstellung (Name, Firma, Anschrift, Rechtsform, Kommunikationsdaten, Leistungsbereiche, Umsatzsteueridentifikationsnummer) • Eigenerklärung: Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft, IHK, HWK • Registerauszug (z.B. HRA, HRB, GnR, PR, VR) Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bieter, die aus Rechtsgründen nicht über vorgenannte Unterlagen bzw. Erklärungen verfügen (z.B. mangels Eintragungspflicht), haben vergleichbare Nachweise zur Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung vorzulegen und/oder durch eine Eigenerklärung zu erklären, dass entsprechende Eintragungspflichten nicht bestehen. Bewerber- / Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Kriterju: Registrazzjoni f'registru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung Bewerber- / Bietergemeinschaft

(ANLAGE 1) Zum Nachweis der Befähigung wird zusätzlich die Vorlage folgender aktueller Unterlagen verlangt: • Eigenerklärung: Unternehmensdarstellung (Name, Firma, Anschrift, Rechtsform, Kommunikationsdaten, Leistungsbereiche, Umsatzsteueridentifikationsnummer) • Eigenerklärung: Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft, IHK, HWK • Registerauszug (z.B. HRA, HRB, GnR, PR, VR) Bieter, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bieter, die aus Rechtsgründen nicht über vorgenannte Unterlagen bzw. Erklärungen verfügen (z.B. mangels Eintragungspflicht), haben vergleichbare Nachweise zur Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung vorzulegen und/oder durch eine Eigenerklärung zu erklären, dass entsprechende Eintragungspflichten nicht bestehen. Bewerber- / Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

lx-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualität

Deskrizzjoni: Qualität des Lösungskonzepts unter Berücksichtigung der Erläuterungen im Dokument "GSTENMA-2026-0002_ Konzeption zur Aufstockung" (max. 15 Seiten)

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 45

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Projektorganisation und Team

Deskrizzjoni: Projektorganisation und Team (max. 3 Seiten)

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 10

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Methodik und Herangehensweise

Deskrizzjoni: Methodik und Herangehensweise (max. 3 Seiten)

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 10

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: CO2 - Fußabdruck

Deskrizzjoni: CO2 - Fußabdruck

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 10

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Honorar

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.tender24.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-19f7002f005-546b0f5473e9668f](https://www.tender24.de/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-19f7002f005-546b0f5473e9668f)

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.tender24.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 02/09/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permissa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.tender24.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permissa

Varjanti: Mhux permissa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Permissa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 21/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt im Rahmen der gesetzlichen zulässigen Bedingungen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Es wird auf §§ 155 ff. GWB und insbesondere auf das grundsätzliche Erfordernis einer vorherigen Rüge hingewiesen. Der Auftraggeber weist ferner ausdrücklich darauf hin, dass im Fall der Nichtabhilfe einer von einem Bieter erhobenen Rüge ein entsprechender bei der Vergabekammer eingereichter Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf

Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2 Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf das Hinweisblatt der Vergabekammer Baden-Württemberg, abrufbar unter: https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Karlsruhe/Abteilung_1/Referat_15/DocumentLibraries/Documents/15_vk_merkblatt.pdf wird hingewiesen.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Gemeinde Steinmauern

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekippazzjoni: Gemeinde Steinmauern

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-7001

Isem uffiċjali: Gemeinde Steinmauern

Numru tar-registrazzjoni: 08 216 052

Indirizz postali: Hauptstraße 82

Belt: Steinmauern

Kodiċi postali: 76479

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rastatt (DE124)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

Email: vergabeberatung@staatsanzeiger.de

Telefown: +49 71166601496

Indirizz tal-internet: <https://www.steinmauern.de>

Profil tax-xerrej: <https://www.steinmauern.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekippazzjoni

8.1. ORG-7004

Isem uffiċjali: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Numru tar-registrazzjoni: 08-A9866-40

Indirizz postali: Kapellenstraße 17

Belt: Karlsruhe

Kodiċi postali: 76131

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Inderizz tal-internet: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. **ORG-7005**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 80f30427-a7dc-43f2-b920-fe0203d0ec48 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 20/07/2026 16:38:48 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 505931-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 139/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 22/07/2026